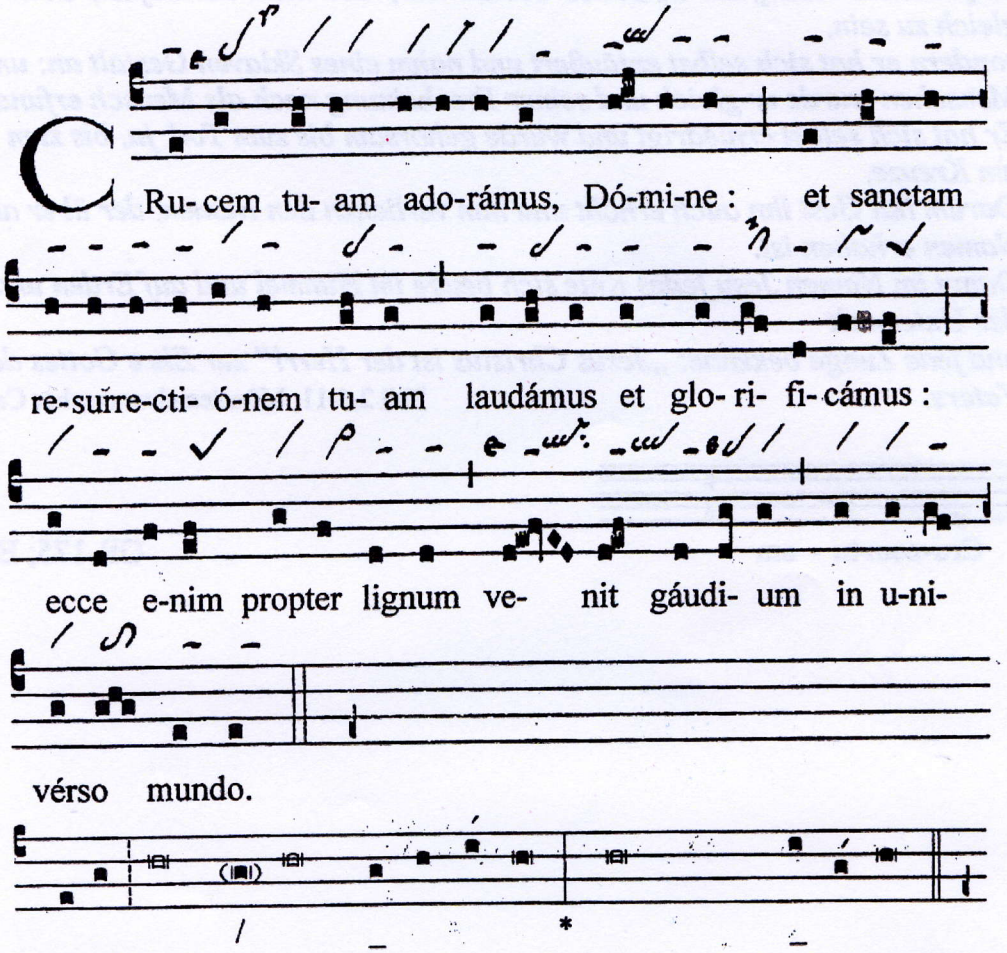
Gregorianikschola Marienmünster/Corvey

Crucem tuam adoramus, Domine

Cantus zur Kreuzverehrung

Karfreitagsliturgie

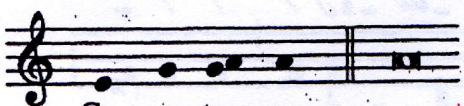


CANTICUM

1. Christus Iesus, cum in forma Dei esset, *
   non rapínam arbitrátus est esse se æquálem Deo,
2. sed semetípsum exinanívit formam servi accípiens, /
   in similitúdinem hóminum factus; * et hábitu invéntus ut homo,
3. humiliávit semetípsum / factus obœdiens usque ad mortem, *
   mortem autem crucis. *Ant.*
4. Propter quod et Deus illum exaltávit / et donávit illi nomen, *
   quod est super omne nomen,
5. ut in nómine Iesu omne genu flectátur *
   cæléstium et terréstrium et infernórum
6. et omnis lingua confiteátur: *
   «Dóminus Iesus Christus!» in glória Dei Patris. *Ant.*

Dein Kreuz beten wir an, o Herr, und deine heilige Auferstehung loben und preisen wir. Denn siehe: Durch das Holz (des Kreuzes) kommt Freude in die ganze Welt! Liturgie

1. *Er* [Christus Jesus], *der in Gottes Gestalt war, hielt nicht daran fest, Gott gleich zu sein,*
2. *sondern er hat sich selbst entäußert und nahm eines Sklaven Gestalt an: uns Menschen wurde er gleich und seiner Erscheinung nach als Mensch erfunden.*
3. *Er hat sich selbst erniedrigt und wurde gehorsam bis zum Tod, ja, bis zum Tod am Kreuze.*
4. *Darum hat Gott ihn auch erhöht und ihm verliehen den Namen, der über alle Namen erhaben ist.*
5. *Damit im Namen Jesu jedes Knie sich beuge im Himmel und auf Erden und in der Unterwelt*
6. *und jede Zunge bekenne: „Jesus Christus ist der Herr!" zur Ehre Gottes des Vaters.* Phil 2,6-11; Münsterschwarzacher Cantica



GR 175; E 386